Montessori-Schule Peißenberg

mit Ganztagesschule und Hort sowie
Kinderhaus und Kinderhäuschen in Weilheim

Einschulung Schuljahr _____
Fragebogen und Aufnahmeantrag

Platz für ein aktuelles Foto

Sehr geehrte Eltern,

bitte nehmen Sie sich Zeit, diesen Fragebogen auszufüllen. Felder, deren Beantwortung Ihnen freisteht, sind mit einem Sternchen* gekennzeichnet. Wir werden Ihre Auskünfte auf jeden Fall vertraulich behandeln.

Bitte überlassen Sie uns mit diesen Blättern ein möglichst aktuelles Foto des Kindes.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in uns und unsere Schule!

Daten des Kindes und der Familie

(bitte gut lesbar in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Name des Kindes: _____

geboren am: _____ in: _____

Religion: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Eltern:

Sorgerecht: ☐ gemeinsam ☐ Mutter ☐ Vater Kind wohnt bei _____

Name der Mutter: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Fax: _____ e-mail*: _____

Beruf der Mutter*: _____ zu Hause tätig?* ☐ ja ☐ nein

Name des Vaters: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Fax: _____ e-mail*: _____

Beruf des Vaters*: _____ zu Hause tätig?* ☐ ja ☐ nein

Geschwister:

Name	geboren am:	zurzeit Kindergarten / Schule (Name, Ort)

Gründe für die Wahl der Montessori-Schule Peißenberg

1. Wie sind Sie auf die Montessori-Schule Peißenberg aufmerksam geworden?

2. Was erhoffen Sie sich vom Schulbesuch Ihres Kindes an der Montessori-Schule Peißenberg? Welche Vorteile erwarten Sie? Welche Nachteile könnten sich aus Ihrer Sicht möglicherweise ergeben?

Gedanken zur Montessori-Pädagogik

1. Welche für Ihre Entscheidung wichtigen Eindrücke haben Sie aus unseren Info-Veranstaltungen mitgenommen?

2. a) Eltern unserer Schule sollten nach Möglichkeit unsere pädagogischen Grundlagen kennen und befürworten. Außerdem sollten sie mit dem Schulkonzept des Montessori-Landesverbandes Bayern vertraut sein. Wie stehen sie zu dieser Aussage?

2. b) Tragen beide Elternteile die Entscheidung, dass Ihr Kind die Montessori-Schule besucht?

☐ ja ☐ nein

3. Unsere Pädagogik setzt größtes Vertrauen in die Eigenaktivität des Kindes. Wenn sich bei Ihrem Kind über längere Zeit auf bestimmten Gebieten wenig Lernerfolg zeigt, kommen wir mit Ihnen als Eltern ins Gespräch. Wir unterstützen Ihr Kind, soweit es uns möglich ist, bei der Überwindung von Lernblockaden und begleiten es auf dem Weg wieder aus eigenem Antrieb lernen zu wollen. Dabei ist es wichtig, viel Geduld aufzubringen. Wie stehen Sie zu dieser Aussage?

4. Unser Schulkonzept sieht vor, dass sich Ihr Kind in seinem eigenen Tempo individuell entwickelt. Für Kinder mit unterschiedlichsten Voraussetzungen ist der neunjährige Schulbesuch bei uns die Regel. Unterstützung für den Wechsel an eine andere Schulart erhält eine Schülerin oder ein Schüler nur, wenn sie / er sich aus freien Stücken für dieses Ziel entscheidet.
Welchen Weg wünschen Sie ihrem Kind? Welchen Schulabschluss stellen Sie sich vor?

Genauere Beschreibung Ihres Kindes

(bitte verwenden Sie bei Bedarf ein weiteres Blatt!)

1. Beschreiben Sie bitte die bisherige Entwicklung Ihres Kindes (Bewegungsentwicklung, Sprachentwicklung, Persönlichkeitsentwicklung, Sozialentwicklung)! In welchem Umfeld wächst es auf?

2. Welche besonderen Interessen hat Ihr Kind? Welchen Hobbies geht es nach?

3. Was motiviert Ihr Kind besonders? Was spornt es an?

4. Wie beurteilen Sie den Kontakt Ihres Kindes mit Büchern, CDs, DVDs, Fernsehen und dem Computer?

5. Wie geht Ihr Kind mit Freiheit um? Welche Grenzen braucht es?

6. Was beobachten Sie bei Ihrem Kind im Zusammensein mit anderen Kindern?

7. a) Hat Ihr Kind außergewöhnliche Begabungen? ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, welcher Art? (Hochbegabung, Kunst, Musik…)

b) Gab / gibt es gesundheitliche / psychische Probleme oder Auffälligkeiten? ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, welcher Art?
(z.B. Frühgeburt, schwache Konzentrationsfähigkeit, Hyperaktivität)

---

8. a) Besucht / besuchte Ihr Kind eine heilpädagogische Einrichtung? ☐ ja ☐ nein
Besucht / besuchte Ihr Kind einen heilpädagogischen Kindergarten?
Wenn ja, Art, Ort, Dauer:

b) Ist / war Ihr Kind in therapeutischer Behandlung? ☐ ja ☐ nein
(z.B. Frühförderung, logopädische Behandlung, Ergotherapie)
Wenn ja, Art, Ort, Dauer:

---

9. Hat Ihr Kind chronische Krankheiten oder Allergien? ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, welche?

---

10. Muss Ihr Kind regelmäßig Medikamente nehmen? ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, welche?

---

11. Ist für Ihr Kind ein besonderer Betreuungsaufwand nötig? ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, welcher?

---

12. Möchten Sie uns außerdem noch etwas mitteilen? (z.B. Besonderheiten Ihres Kindes, der Familie)

Weitere Angaben zur Einschulung:

Kindergarten-Besuch seit: .....

Kindergarten: .....

Anschrift: .....

Telefon: .....

zuständige Erzieherin: .....

Die schriftliche Schweige-pflicht-Entbindung für die Erzieher ☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht ☐ wird nicht erteilt

Zuständige Sprengelschule: (z.B. Weilheim, Ammerschule) .....

Das Kind wurde im Vorjahr zurückgestellt ☐ ja ☐ nein

Falls Ihr Kind aufgenommen wird: Welcher Unterricht wird gewünscht? ☐ Christliche Religion ☐ Ethik

Haben Sie Interesse an einem Platz in unserem Montehaus (Hort)? ☐ Ja ☐ Nein

Die Information nach EU-DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) liegt zur Einsicht bei uns in der Verwaltung aus.

....

Ort, Datum Unterschrift Mutter

.....

Unterschrift Vater